

Rosemarie Hübner hört bei der Tafel auf

81-Jährige gibt Leitung in Massen an
Herbert Pohl ab – Anderer Ausgabeort

Massen. Bei der Massener Tafel gibt es einen Personalwechsel. Rosemarie Hübner übergibt die Leitung der wohltätigen Arbeit aus gesundheitlichen Gründen an Herbert Pohl.

Seit zehn Jahren organisiert die evangelische Kirchengemeinde Massen selbstständig die Lebensmittelausgabe für die Unnaer Tafel im Westen der Stadt.

Dreh- und Angelpunkt der Arbeit in diesen Jahren war Rosemarie Hübner. Die 81-Jährige gab der Einrichtung mit ihrer mitfühlenden Art ein eigenes Gesicht.

Um sie herum ging es immer sehr persönlich zu, heißt es aus Kreisen der Tafel. Zur Lebensmittel-Ausgabe gehörten daher auch immer ein nettes Wort und auch Verständnis für die Sorgen und Nöte der Besucher der Tafel. Dafür war sie in Massen bekannt. Nun zieht sie sich aus gesundheitlichen Gründen zurück.

Ihr Nachfolger Herbert Pohl ist auch seit Beginn der Tafel in Massen dabei. Zuletzt war er Kassierer. Er übernimmt den Posten Übergangslos. An den bewährten Abläufen hat er nichts verändert – die evangelische Kirchengemeinde ist froh, dass Pohl sich der Verant-



Rosemarie Hübner gibt ihr Amt als Leiterin ab. Foto: Tafel

wortung stellt und die Vakanz der Führungsposition beendet. Auch das Tafel-Team begrüßt diese interne Lösung.

Eine weitere Änderung bei der Massener-Tafel ist die Ausgabestelle: Seit dem 20. Juli ist das katholische Pfarrheim St. Marien am Massener Hellweg das neue Domizil, denn die eigentliche Heimat des Vereins – das evangelische Melanchthon-Gemeindehaus – wird bis Jahresende renoviert.

Neuer Lebenslotse

Auch beim Projekt Lebenslotse gibt es ein neues Gesicht: Jochen Laible. Er beginnt seinen Dienst am kommenden Montag – wegen der Umbauarbeiten zunächst im Gemeindehaus der katholischen St. Marien-Gemeinde.